

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) zum Angebot Fastenwandern**

### **1. Anmeldung und Vertragsschluss**

Die Anmeldung erfolgt in Textform (per E-Mail oder postalisch) mit der Übermittlung des unterschriebenen Anmeldeformulars. Der Vertrag kommt zustande, sobald Sie eine Buchungsbestätigung erhalten. Die Seminargebühr in Höhe von 390 € ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung bei der mentallounge Dr. Beate Huber fällig.

Die Unterkunft wird direkt zwischen Ihnen und dem Gästehaus Eicherhof vereinbart. Teilnehmende buchen Ihren Aufenthalt direkt bei der Unterkunft unter Nennung des Stichworts „Fastenwandern“ kontakt@gastehaus-eicherhof.de; Tel.: +49 151 20027849.

Die Bezahlung der Unterkunft erfolgt zu den Preisen der gebuchten Zimmerkategorie direkt beim Gästehaus Eicherhof.

### **2. Leistungsumfang**

Art und Umfang der Leistungen ergeben sich aus der jeweiligen Ausschreibung und der Buchungsbestätigung. Maßgeblich ist die Buchungsbestätigung. Programmänderungen aus sachlichem Grund (z. B. Wetter, organisatorische Anpassungen) bleiben vorbehalten, sofern der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen begründen keinen Anspruch auf anteilige Erstattung.

### **3. Rücktritt durch Teilnehmende**

Ein Rücktritt ist jederzeit in Textform möglich. Maßgeblich ist der Zugang der Erklärung. Es gelten folgende pauschalierte Rücktrittskosten für das gebuchte Seminar (ohne Unterkunft): Bis zu 30 Tage vor Beginn: 50 € Bearbeitungsgebühr, 29–15 Tage vor Beginn: 25 % des Gesamtpreises (97,50 €), 14–7 Tage vor Beginn: 50 % (195 €), 6–2 Tage vor Beginn: 75 % (292,50 €), ab 1 Tag vor Beginn oder bei Nichterscheinen: 90 % (351 €). Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt Ihnen ausdrücklich vorbehalten. Sie können jederzeit eine geeignete Ersatzperson benennen. In diesem Fall entfällt die Rücktrittsgebühr. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

### **4. Absage durch die Veranstalterin**

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 5 Personen. Wird diese nicht erreicht, kann die Veranstaltung bis spätestens 7 Tage vor Beginn abgesagt werden. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden vollständig erstattet. Bei Ausfall aus wichtigem Grund (z. B. Krankheit der Kursleitung und / oder Erfüllungsgehilfen, höhere Gewalt) erfolgt ebenfalls eine Erstattung. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht, soweit gesetzlich zulässig.

### **5. Teilnahmevoraussetzungen und Eigenverantwortung**

Die Veranstaltung ist als gesundheitsförderndes „Fasten für Gesunde“ konzipiert und dient der Primärprävention und Selbsterfahrung. Sie ersetzt keine medizinische Behandlung/Therapie. Es erfolgt hierbei keine ärztliche Betreuung. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine stabile körperliche und psychische Gesundheit. Bei bestehenden Erkrankungen oder regelmäßiger Medikamenteneinnahme wird empfohlen, vorab ärztlichen Rat einzuholen.

Bei den folgenden Gegenanzeigen ist eine Teilnahme nicht möglich: Bei Herzerkrankungen, bei Einnahme von Blutverdünnern (z. B. Marcumar), bei Magenschleimhautentzündung und/oder Darmentzündung, bei behandlungsbedürftiger rheumatischer Erkrankung, bei krankhaften Essstörungen (z.B. Magersucht, Adipositas), bei bestehenden Suchterkrankungen (z. B. Medikamente, Alkohol), nach nicht ausgeheilten Operationen, bei Krebserkrankungen, bei Dialysebedürftigkeit, bei Schilddrüsenüberfunktion, bei regelmäßiger Einnahme von Entwässerungs- und Abführmitteln, bei bestehendem Anfallsleiden (Epilepsie), bei behandlungsbedürftigen psychischen Erkrankungen, bei geistiger oder seelische Behinderung, bei unzureichender körperlicher Fitness bzw. Gehunfähigkeit, schwangere und stillende Frauen.

Mit der Anmeldung bestätigen Sie, dass Sie eigenverantwortlich teilnehmen und gesundheitlich zur Teilnahme in der Lage sind. Gleichfalls müssen Sie vor Beginn des Seminars den vorab übermittelten Gesundheitsfragebogen und die Risikoaufklärung (wahrheitsgemäß) ausfüllen und unterschrieben bei der Kursleitung einreichen.

#### **6. Ausschluss von der Veranstaltung**

Bei schwerwiegendem oder wiederholtem störendem Verhalten kann ein Ausschluss von der Veranstaltung erfolgen. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Insbesondere die Werbung oder der Vertrieb von Dienstleistungen und/oder Produkten durch Teilnehmende ist während des Seminars nicht gestattet.

#### **7. Haftung**

Für Leistungen Dritter (z. B. Unterkunft, Verpflegung oder sonstige Fremdleistungen) übernimmt die Veranstalterin keine Haftung. Hierfür ist ausschließlich der jeweilige Leistungserbringer nach seinen gesetzlichen Bestimmungen und eigenen Geschäftsbedingungen verantwortlich. Ansprüche sind direkt gegenüber dem Fremdleister geltend zu machen. Die Veranstalterin haftet für die ordnungsgemäße Durchführung der vertraglich vereinbarten Kursleistungen. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen haftet die Veranstalterin nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch für Erfüllungsgehilfen. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt. Schäden sind der Kursleitung unverzüglich anzuzeigen. Es gelten im Übrigen die gesetzlichen Vorschriften.

#### **8. Datenschutz**

Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung und unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

#### **9. Schlussbestimmungen**

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.